

Herbst im Stift Rein

Es ist Herbst geworden – Stift Rein zeigt sich jetzt von seiner schönsten Seite. Der Stiftswald lädt zu Wanderungen ein, ein geführter Rundgang im Stift lässt hinter Klostermauern blicken und kulturell erwartet die Besucher ein Programm, das wohl so bunt wie der Herbstwald ist.

Wenn die Blätter fallen. Der Gratweiner Filmmacher Erwin Weingrill hat die Pracht der Bäume in einem romantisch-informativen Film festgehalten. Anders rascheln die Blätter bei Doris Dirnberger – die SPÖ-Kommunalpolitikerin aus Eisbach schreibt, seit sie denken kann. Was mit Tagebüchern begann, entwickelte sich formvollendet zu feiner Lyrik. Mit ihren Lebensweisheiten und tiefgründigen Gedanken trifft sie den Puls der Zeit und berührt mit feinfühlerndem Gespür den Zuhörer. Das blätterbunte Musikprogramm kommt von der Musikschule Gratkorn unter der Leitung von

Karl Pelzmann. **Lesen und lesen lassen.** Der Bücherflohmarkt ist eine gute Gelegenheit, sich günstig mit Literatur aus allen Sparten einzudecken. Wer kommt und schmökert, tut das auch noch für den guten Zweck. Die Einnahmen aus dem Bücherverkauf kommen der Restaurierung der Basilika zugute. **Musikalische Gusto-stückerln.** Unter dem

Titel „L'Abundantia invidiosa – der neidische Wohlstand“ bringt das Kalsdorfer Musikensemble um Mario Lesiak im Huldigungssaal ein barockes Opernpasticcio mit Werken u.a. von G. F. Händel und J. S. Bach zu Gehör. Einen passenderen Rahmen als diesen barocken Festsaal mit der Göttin Abundantia im Deckengemälde kann es gar nicht geben.

Auf den Flügeln des Gesanges. KlangGut kommt wieder nach Rein. Die brillanten Musiker und die exquisite Auswahl ihrer Instrumente versprühen ein Feuerwerk an Ausdruckskraft.

Zur Aufführung kommen Werke u.a. von Franz Lachner, Otto Nicolai, Robert Schumann, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Franz Schubert.

Wissenswertes über Wein. Was wäre der Herbst ohne Wein? In einem WeinKULTUR-Workshop vermittelt Helfried Ogrisek kompaktes Wissen rund um das edle Getränk und gibt spannende Einblicke in die fast 1.000-jährige Geschichte der Weinbaukultur der Zisterzienser. Abgerundet wird der Workshop mit einer Verkostung ausgewählter Weine aus dem Freigut Thallern des Stiftes Heiligenkreuz.



Buntes Kulturprogramm im Stift Rein.
FOTO: Martin Höflner

Wann & Wo

Wenn die Blätter fallen. Film, Lesung und Musik im Steinernen Saal am 11. Oktober um 19.00 Uhr. Eintritt: Freiwillige Spende.

Bücherflohmarkt im Kulturbüro am 12. und 13. Oktober jeweils von 10.00 – 16.00 Uhr.

L'Abundantia invidiosa – der neidische Wohlstand. Gesang, Musik und Rezitation am 5. Oktober um 19.30 Uhr im Huldigungssaal.

Auf den Flügeln des Gesanges. 16. November um 19.30 Uhr im Steinernen Saal.

Die Zisterzienser – Bauherren internationaler Weinkultur. 9. November um 15.00 Uhr in den Historischen Sälen. Beschränkte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich unter 03124-51621 oder info@stift-rein.at.